

23. Spieltag Fortuna Düsseldorf - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Franggge“ vom 23. Februar 2019, 21:45

[Zitat von El Molotov](#)

Köllner raus!

Köllner wird mir in Erinnerung bleiben als der Trainer, der gegen Wolfsburg bei Rückstand seit der 58. Minute in der 71., 83.(!) und 88.(!!) Minute wechselt. Also bitte! In der 88. Minute wechselt man, wenn man das bestehende Ergebnis verteidigen will, wenn die eigene Mannschaft Gelegenheit haben soll, durchzuatmen.

Man ist in Rückstand und wenn man fähig wäre, den Gegner unter Druck zu setzen, dann würde man IHM damit die Gelegenheit geben, durchzuatmen. Völlig verrückt. Man muss doch noch jemand auf der Bank haben, der in den letzten 15, 20 Minuten mindestens so viel bringen kann wie einer, der schon 70 Minuten gespielt hat plus Unsicherheit beim Gegner "was hat der auf der Pfanne - Isser schnell, isser wendig, schießt er aus der Distanz?".